

Eingang:

18.10.2022

Konkurrierender Hauptantrag der AfD-Fraktion zu Drucksache 0702/2022

Der Kreistag möge beschließen:

1. Der Landkreis Gießen unterstützt die beiden Tafeln in Laubach und Hungen im Jahr 2023 insgesamt mit 30.000 Euro. Dabei erhalten beide Tafeln jeweils 15.000 Euro ohne Zweckbindung.
2. Die dazu notwendigen Mittel werden in den Haushaltsplan 2023 eingestellt.
3. Der Zuschuss ist zunächst auf das Jahr 2023 begrenzt.
4. Vor der Einbringung des Haushaltsplans 2024 wird in dem zuständigen Ausschuss ein Sachstandsbericht gegeben, wie sich die Zahl der Hilfebedürftigen sowie die finanzielle und materielle Situation der Tafeln im Jahr 2023 entwickelt hat.

Begründung:

Durch die Situation in der Ukraine ist die Zahl der Bedürftigen in den letzten Monaten erheblich gestiegen. Aufgrund der künstlich herbeigeführten Energiekrise mit den daraus resultierenden explodierenden Energiepreisen sowie der immens hohen Inflation ist für nächstes Jahr mit weiter steigenden Zahlen an Hilfebedürftigen zu rechnen. Um den steigenden Mehrbedarf, gleichzeitig aber auch die Lebensmittelversorgung der bisherigen Hilfebedürftigen weiterhin sicherzustellen, wird eine Bezuschussung der beiden Tafeln im Landkreis zwingend notwendig sein. Die finanzielle Unterstützung soll dabei zunächst auf ein Jahr begrenzt sein. Die Entwicklung im Jahresverlauf 2023 sollte beobachtet werden, eine anschließende mögliche weitere Unterstützung kann vor der Einbringung des Haushaltsplans 2024 je nach Verlauf der Situation beschlossen werden.



Jörn Bauer
Fraktionsvorsitzender